



Ev. Gemeindebrief
Werleshausen
und Neuseesen



Nr.2 – März 2018 bis Mai 2018



**Die Nacht der verlöschenden Lichter
Gründonnerstag in Werleshausen
(29. März, 19 Uhr)**



Angedacht

„Und führe uns nicht in Versuchung...“

Wohl kaum ein Gebet ist so vertraut und wird von so Vielen selbstverständlich auswendig gesprochen, wie das „Vater Unser“. Doch diese Selbstverständlichkeit hat auch ihre Kehrseite. Ganz ehrlich, wie bewusst sprechen wir diese

Worte? Kommt das Gesprochene vom Herzen oder einfach nur aus dem Mund, weil es an dieser oder jener Stelle gerade dran ist. Ich weiß aus eigener Erfahrung um diese Gefahr, die Worte zu sprechen, ohne bewusst den Inhalt zu bedenken, ohne bewusst genau diese Worte zu beten. Deshalb ist es ganz heilsam, dass durch einen Einwand von Papst Franziskus über Worte aus dem Vater Unser intensiv diskutiert wird.

Papst Franziskus schlägt vor, die Bitte im Vater Unser „und führe uns nicht in Versuchung“ durch die Worte „und lass uns nicht in Versuchung geraten“ zu ersetzen. Ob es nun sinnvoll ist, einen so vertrauten Gebetstext zu verändern, das ist durchaus diskussionswürdig. Viel wichtiger aber ist das inhaltliche Ansinnen, das hinter dem Vorschlag steht. Es geht um unser Gottesbild, bzw. um die Frage: Führt uns Gott in Versuchung oder liegt der Grund der Versuchung in uns Menschen selbst, und Gott möge uns bewahren, möge die Kraft geben, der Versuchung zu widerstehen. Oder Gott möge uns bewahren, dass wir in Versuchung geraten. Die Versuchung erwächst aus menschlichen Verhalten, aus dem menschlichen Miteinander oder menschlichen Eigenarten wie z. B. den Wunsch nach immer mehr. Die Versuchung der Macht und des Geldes ist ja zu offensichtlich. Doch diese Versuchungen schickt nicht Gott, sondern, so bin ich überzeugt, sie haben ihren Ursprung in den Dynamiken unserer Welt und dem freien

Willen des Menschen. Die Welt ist kein Marionettentheater Gottes. Gott begleitet und leidet mit, aber schickt nicht das Leid. Gerade in der schon begonnenen Passionszeit werden wir darauf verwiesen. Warum Gott Leid zulässt und so vieles, was das Leben beeinträchtigt, das werden wir nie wissen, dieser Stachel bleibt. Aber Gott wurde in Jesus Christus Mensch, um selbst die Zerbrechlichkeit und Verletzlichkeit des Menschlichen zu durchleiden und in Karfreitag und Ostern zu überwinden. Das möge uns einen Halt und Hoffnung geben, wenn wir Versuchungen ausgesetzt sind oder leidvolle Erfahrungen machen.
Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr/Euer Pfarrer Martin Laakmann

Nachrichten aus der Gemeinde

Weltgebetstag in Neuseesen

Am 2. März ab 19 Uhr findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag in Neuseesen statt. Unsere Neuseeser Frauen bereiten den Gottesdienst vor, und auch so manche Leckerei, die es im Anschluss an den Gottesdienst gibt. Neuseeser, Werleshäuser und Unterrieder sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. (Näheres zum Thema siehe Extraseite zum Weltgebetstag.)

Winterpunsch in Neuseesen am 9. März 2018

Herzlich eingeladen wird zum Winterpunsch am 9. März unter die Linde vor der Kirche in Neuseesen. Beginnend mit einer Andacht um 17 Uhr (bei schlechtem Wetter in der Kirche) wollen wir anschließend beim Punsch und anderen Kleinigkeiten unter der Dorflinde zusammen kommen. Auch die Werleshäuser sind herzlich eingeladen, zum fröhlichen Miteinander dazuzukommen.

Gründonnerstag:

Nacht der verlöschenden Lichter

Ab dem 29.März, dem Gründonnerstag, werden wir unsere Gottesdienste in Werleshausen wieder in der Kirche feiern.

Pfarrerehepaar Laakmann wird zusammen mit mehreren Mitwirkenden den Gottesdienst besonders gestalten (Beginn: 19 Uhr).

Kirchenchorjubiläum

Am 6.Mai um 17 Uhr wird herzlich zum Festgottesdienst anlässlich des 50-jährigen Bestehens unseres Kirchenchores in Werleshausen eingeladen. In diesem Gottesdienst wird aber auch zugleich eine Zäsur vollzogen. Nach fast 30 Jahren wird unsere Chorleiterin Irmtraud Frank verabschiedet. Aus gesundheitlichen Gründen wird die Chorleitung abgeben. Wir als Gemeinde haben allen Grund zur Dankbarkeit für Frau Franks langjährige Arbeit mit unserem Kirchenchor. Näheres dazu erfolgt im nächsten Gemeindebrief.

Himmelfahrt auf der Ebenhöhe

In bewährter Zusammenarbeit von Feuerwehr und Kirchengemeinde wird an Christi Himmelfahrt, den 10.Mai, um 11Uhr zum Gottesdienst und anschließendem Zusammensein eingeladen. Für den Notfall steht ein Zelt bereit und für das leibliche Wohl sorgt wie gewohnt und hervorragend vorbereitet die Feuerwehr Werleshausen. Allen Beteiligten sei jetzt schon herzlich gedankt!

700 Jahre Neuseesen

Am 13.Mai feiert dann Neuseesen sein großes Fest. 700 Jahre Neuseesen. Zum Festgottesdienst im Zelt mit Singkreis und Posaunenchor Witzenhausen wird um 11 Uhr herzlich eingeladen. Alle weiteren Veranstaltungen werden an anderer Stelle veröffentlicht.

Pfingsten

Ausnahmsweise schon am Pfingstsonntag wird in Werleshausen um 10.45 Uhr der Pfingstgottesdienst mit Abendmahl gefeiert. In Neuseesen ist wie üblich vorher um 9.30 Uhr Gottesdienst. Diese Vorverlegung ist notwendig, da die Pfarrerschaft des Kirchenkreises aus organisatorischen Gründen schon am Pfingstmontag zu einer Studienreise startet.

Öffentliche Bekanntmachung

In der Kirchengemeinde Werleshausen stehen zum 01. Oktober 2018 verschiedene Ländereien zur Neuverpachtung an. Alle an einer Verpachtung Interessierten können sich die erforderlichen Unterlagen mit allen Informationen zur Abgabe eines Pachtzinsgebotes in der Zeit vom **02. März bis zum 29. März 2018** bei Herrn Karl-Heinz Brill, Am Rasen 38, 37214 Witzenhausen abholen (bitte nur mit telefonischer Vorabsprache 05542/4120).

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

- ordnungsgemäße Bewirtschaftung
- örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Land
- Kirchengemeinlichkeit
- Höhe des Pachtzinsgebotes
- soziale Aspekte
- ökologische Aspekte

Wir bitten um Rückgabe der Gebote bis spätestens **29. März 2018** in einem verschlossenen Umschlag, ebenfalls bei der o.g. Stelle.

Werleshausen, den 1. März 2018

Waldweihnacht im Kindergarten



Am 15.12.17 fand gemeinsam mit den Kindern und Eltern unsere Waldweihnacht statt. Dieses Jahr stand die Feier unter dem Motto: *„Jolinchen und die Waldweihnacht“*.

Unsere Suche startete um 16 Uhr am Friedhof in Werleshausen. Dort wurden die Familien im Kreis willkommen geheißen, danach startete die Geschichte von Jolinchen. Anschließend machten wir uns gemeinsam auf die Suche nach den Lichtern. Auf unserem Weg fanden die Kinder immer wieder eine leuchtende Kerze. Jede Kerze brachte uns ein Stück der Geschichte oder eine kleine Aktion für die Familien mit Lichtern und Weihnachtswünschen. Jedes Kind durfte eine Kerze mit nach Hause nehmen.

Ziel unserer Wanderung war der Wald, wo uns Lichter, ein geschmückter Baum, ein Lagerfeuer sowie Lebkuchen und warmer Punsch erwarteten. In der Geschichte begleitete uns ein gefüllter Sack für die große Überraschung, es war, Futter für die Vögel und Tiere im Wald. Wir schmückten mit den Kindern den Tannenbaum für die Tiere. Dann genossen wir die gemeinsame Zeit bei Lebkuchen und Punsch.

Am Ende unserer Feier wurde unter den Familien gewichtelt, bevor jede ihren Heimweg antrat. Insgesamt war es eine sehr schöne und gemütliche Waldweihnacht.

Julia Kühne

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam



Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Dank seines subtropischen Klimas ist eine vielfältige Flora und Fauna entstanden mit üppigen Riesenfarne, farbenprächtigen Orchideen und über 1000 verschiedenen Arten von Bäumen. Rund 90 Prozent Surinams be-

stehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Ameisenbären, Jaguare, Papageien und Riesenschlangen haben hier ein Zuhause gefunden. Surinams Küsten eignen sich zwar nicht als Badestrände, dafür legen an den unberührten Stränden des Galibi-Naturreservats riesige Meeresschildkröten ihre Eier ab.

Mit seinen rund 540000 Einwohner*innen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, die meisten von ihnen in der Hauptstadt Paramaribo. In dieser als UNESCO-Weltkulturerbe geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt. Die Wurzeln für Surinams vielfältige Bevölkerung liegen in der bewegten Vergangenheit des

Landes. Im 17. Jahrhundert brachten erst die Briten, dann die Niederländer Surinam unter ihre Herrschaft. Auf den Plantagen der Kolonialherren schufteten die indigene Bevölkerung und bald auch aus Westafrika verschleppte Frauen und Männer. Ihre Nachkommen stellen heute mit den Maroons und Kreolen die größten Bevölkerungsgruppen. Nach dem Ende der Sklaverei 1863 warben die Niederländer Menschen aus Indien, China und Java als Vertragsarbeiter an. Neben europäischen Einwanderern zog es Menschen aus dem Nahen Osten und den südamerikanischen Nachbarländern nach Surinam.

In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielen vor allem die Herrnhuter Brudergemeine eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl und war es bis 2015 auch vom Bauxit. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. Während der massive Rohstoffabbau die einzigartige Natur Surinams zerstört, fehlt es in Politik und Gesellschaft des erst 1975 unabhängig gewordenen Landes an nachhaltigen Ideen für Alternativen.

Dass das Gleichgewicht in Surinams Gesellschaft aus den Fugen gerät, wird besonders für Frauen und Mädchen zum Problem. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V. (gekürzt)

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag



August Müller, Werleshausen,
Erich Gerstenberg, Werleshausen,
Erika von Christen, Werleshausen,
Karl-Heinz Brill, Werleshausen,
Gerda Häusler, Werleshausen,
Helmuth Herwig, Neuseesen,
Frauke Frick, Werleshausen,
Dagmar Semmelrodt, Werleshausen,
Waltraud Gerstenberg, Werleshausen,
Herta Horst, Werleshausen,
Volker von Christen, Werleshausen,
Marianne Wilhelm, Werleshausen,

Aus den Kirchenbüchern:

Es wurde in Werleshausen getauft:
Leon Berger

Es wurden in Neuseesen getauft:
Jakob Gaio Stoklas
Theda-Linn Stoklas

Gemeindebrief online

Die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefes gibt es im Internet unter www.werleshausen.de/kirche/gemeindebrief.pdf.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 11. Mai 2018

Kirchenchor

Übungsstunde ist dienstags um 19:30 Uhr im Gemeinderaum Werleshausen.

Singkreis

Montags 14-tägig. Ort nach Absprache, Infos über Pfr. Laakmann

Kindergarten Sonnenschein

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 7:00 bis 15:00 Uhr für Kinder ab ein Jahr. Informationen unter Tel. 05542/1785

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich am 2.Mittwoch im Monat im Gemeinderaum. Informationen bei Sandra Gerstenberg 05542/4594, Claudia Rode 05542/5077663 und Heidrun Bringmann 05542/6931.

Spinnstube Neuseesen

Nur im Winterhalbjahr

Pfarramt, Pfarrer Laakmann

Kontaktmöglichkeiten: Tel.: **71074** (Eine Rufumleitung verbindet Sie mit mir, wenn ich nicht im Pfarrhaus bin, bitte haben Sie etwas Geduld und lassen es lang genug klingeln!)

Mailadresse: Martin.Laakmann@ekkw.de

Hausanschrift: Am Brauhaus 7, 37213 Witzenhausen

Bürozeiten im Pfarrhaus: Donnerstags 9:00 - 10:00 Uhr

Impressum

Redaktion: *R. Kleinert, S. Rühling-Ngassa, Dr. B. Bürkert
Pfr. M. Laakmann*

V.i.S.d.P.: Pfr. Martin Laakmann, :Am Brauhaus 7, Witzenhausen

E-Mail: Martin.Laakmann@ekkw.de Tel.: 71074

Fotos: medio.TV Schaudera, WGT Dt. Komitee, M. Liebmann, K. Franke

Druck: *Grafische Werkstatt Markus Jaquemoth*

Gottesdienste März. bis Mai 2018

	Neuseesen	Werleshausen
2.März Weltgebetstag	19.00 Uhr	
4. März Okuli	9:30 Uhr	10:45 Uhr
18.März Judika	9:30 Uhr	10:45 Uhr
29. März Gründonnerstag		19:00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichte
30.März Karfreitag	9:30 Uhr	10:45 Uhr
1. April Ostersonntag	9:30 Uhr mit Abendmahl	
2. April Ostermontag		10:45 Uhr mit Abendmahl
8. April Quasimonogeniti	9:30 Uhr	10:45 Uhr
22. April Jubilate	9:30 Uhr	10:45 Uhr
6. Mai Rogate		17: 00 Uhr Kirchenchorjubiläum
10. Mai Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr auf der Ebenhöhe	
13. Mai Exaudi	11:00 Uhr Festgottesdienst 700 Jahre Neuseesen (im Zelt)	
20.Mai Pfingstsonntag	9:30 Uhr mit Abendmahl	10:45 Uhr mit Abend- mahl
27. Mai Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr



Adventsnach-
mittag im DGH
Werleshausen



Krippenspiel-
Kinder in Neu-
seenen



Krippenspiel-
kinder in
Werleshausen